

## **Liebe Betreuerinnen, liebe Betreuer,**

Mit dem 12. Dortmunder Betreuer Forum möchten wir unser Veranstaltungsprogramm für das 1. Halbjahr 2007 bekannt geben. Neben den Einführungsveranstaltungen, die vorrangig für Betreuerinnen und Betreuer angeboten werden, die neu in ihrem Amt sind, finden Sie interessante Fortbildungsveranstaltungen zu Themen aus dem Betreueralltag. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch 2007 an unseren Informationen, Veranstaltungen und Unterstützungsangeboten Interesse finden. Ihre hohe Nachfrage bestätigt uns immer wieder in unserer Arbeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Betreuten alles erdenklich Gute und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Ihre vier Dortmunder Betreuungsvereine

## **Betreuungszahlen in Dortmund**

Im Herbst 2006 stellte die Stadt Dortmund aktuelle Zahlen aus dem Betreuungswesen vor. Demnach benötigen zurzeit 9.000 Bürgerinnen und Bürger eine (rechtliche) Betreuung. Die größte Gruppe stellt mit fast einem Drittel die an Demenz Erkrankten dar. Darüber hinaus machen akute körperliche Erkrankungen, wie etwa ein Schlaganfall, Herzinfarkt oder komatöse Krankheitsbilder sowie psychische Erkrankungen die Einrichtung einer Betreuung erforderlich. Nach wie vor werden die meisten Hilfebedürftigen von Ehrenamtlichen (56%), in der Regel Familienangehörige, betreut. Hilfe und Unterstützung erhalten sie beim Vormundschaftsgericht, bei der Beratungsstelle und in der **B•I•S•S**, der Beratungsstelle der vier Dortmunder Betreuungsvereine.

## **Landesförderung für die Querschnittsaufgaben der Dortmunder Betreuungsvereine für das Jahr 2007**

Wie bereits im vergangenen Jahr möchten wir Sie erneut um Unterstützung bitten, da wir für das Jahr 2007 nur Landesmittel bewilligt bekommen, wenn Sie mit Ihrer Unterschrift und dem Geschäftszeichen Ihrer Betreuung, auf dem Erhebungsbogen bestätigen, dass Sie durch die Dortmunder Betreuungsvereine im Jahr 2006 informiert bzw. beraten wurden. Viele haben den sog. Erhebungsbogen bereits direkt in der Beratungsstelle oder bei einer Veranstaltung ausgefüllt.

All diejenigen, die dies bisher versäumt haben, **möchten wir nochmals dringend bitten, den beiliegenden Erhebungsbogen auszufüllen und umgehend an uns zurück zu senden oder in der B•I•S•S ab zu geben.**

Nur so ist die Fortführung unseres Angebotes für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer gesichert.

## **1. Informationstag der Dortmunder Betreuungsvereine am 28.11.06**

Ein erster Informationstag der Dortmunder Betreuungsvereine fand am 28.11.06 im Kath. Centrum statt. Viele Dortmunder Bürgerinnen und Bürger informierten sich über die Themen (rechtliche) Betreuung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, aber auch über die Arbeit der neuen Seniorenbüros in den einzelnen Stadtteilen sowie der Beratungsstelle und des Dortmunder Demenz-Service-Zentrum. Nach wie vor sind viele Bürgerinnen und Bürger nicht ausreichend über die Möglichkeit der Vorausverfügungen informiert. Eine sog. Vorsorgevollmacht verhindert in der Regel die Einrichtung einer (rechtlichen) Betreuung. Die Mitarbeiterinnen und **Mitarbeiter der B•I•S•S** informieren und beraten sie gerne.

Veranstaltungen der Dortmunder Betreuungsvereine  
für ehrenamtliche Betreuer/innen und Interessierte  
Januar bis Juni 2007

Ausgabe: 12

- 25 Januar 2007**      **Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer/innen**  
Inhalte: Grundzüge des Betreuungsrechts; Rechte und Pflichte des Betreuers;  
Vormundschaftsgerichtliche Genehmigungen; Einzelfragen  
Referent: Herr Rüberg; Betreuungsverein Lebenshilfe Dortmund e.V.
- 22. Februar 2007**      **Fortbildungsveranstaltung**  
**Raum 314**      **Vorsorge treffen durch Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung**  
Referent: Herr Bittner; Betreuungsverein „Zentrum für Gehörlosenkultur“
- 29. März 2007**      **Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer/innen**  
Inhalte: siehe Veranstaltung am 26. Januar 2006  
Referentin: Frau Ewerth; SKM - Kath. Verein für soziale Dienst e.V.
- 26. April 2007**      **Fortbildungsveranstaltung**  
**Der Umgang mit Demenzkranken**  
Referent: Herr Schulz, Demenz-Servicezentrum für die Region Dortmund  
Moderation: Frau Ewerth; SKM - Kath. Verein für soziale Dienst e.V.
- 03. Mai .2007**      **Fortbildungsveranstaltung**  
**„Patientenverfügung“**  
**Rechtzeitig vorsorgen - Leben selbst bestimmen!**  
Referent: Herr Rüberg; Betreuungsverein Lebenshilfe Dortmund e.V.
- 24. Mai 2007**      **Fortbildungsveranstaltung**  
**„Genehmigungspflichtige Entscheidungen im Rahmen der Gesundheitsfürsorge“**  
Referent: Herr Kokoska; Richter am Amtsgericht Dortmund  
Moderation: Frau Ewerth; SKM - Kath. Verein für soziale Dienst e.V.
- 31. Mai 2007**      **Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer/innen**  
Inhalte: siehe Veranstaltung am 26. Januar 2007  
Referentin: Frau Drywa; SKF - Sozialdienst kath. Frauen
- 14. Juni 2007**      **Fortbildungsveranstaltung**  
**Vorsorge treffen durch Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung**  
Referentin: Frau Drywa; SKF - Sozialdienst kath. Frauen

**Gesprächskreis für ehrenamtliche Betreuer/innen:**

06.02.07; 06.03.07; 03.04.07.; 08.05.07.; 05.06.07; 03.07.07

**Alle Veranstaltungen finden im Kath. Zentrum, Propsteihof 10, 44137 Dortmund, statt.      Beginn: jeweils um 18.00 Uhr;      Dauer: ca. 90 Min.**

**B.I.S.S**

Beratungs-, Informations-  
und Service-Stelle  
für ehrenamtliche Betreuer  
und Betreuerinnen

**Tel.: 0231 - 18 48 - 331 Fax: 0231 - 18 48 - 350**  
**e-mail: [info@biss-dortmund.de](mailto:info@biss-dortmund.de)**

**Sprechzeiten: Montag: 9.00 - 12.00 Uhr**  
**Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr**  
**Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr**  
**Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr**  
**Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr**